

N° 02 | 2016

OBERSTDORFER

Informationen für Bürger der Gemeinde Oberstdorf



HAUSHALT 2016 + PISTENPASS AM SÖLLERECK + KULTURSALON VILLA JAUSS
50 JAHRE SCHÜLERAUUSTAUSCH + FASNACHTSUMZUG + OBERSTDORF BIBLIOTHEK



r-h
brillenglas.de

90%
BIS ZU
WENIGER BLENDUNG

DER ABEND KOMMT. DIE BRILLE BLEIBT.
EyeDrive – die neue Sehklasse

Erleben Sie bei uns die neue Sehklasse!

* Der Reflexionsgrad Nacht liegt bis zu 90% unter dem Reflexionsgrad unentspiegelter Brillengläser aus Kunststoff 1.6.

die brillen meile

Am Anger 5 in Fischen
Tel: 08326-3868080
Wir haben für Sie ab sofort Mo – Sa um 9:00 Uhr geöffnet!

EP: Uhlemayr
ElectronicPartner

Elektro Uhlemayr GmbH & Co. KG

Alpgaustraße 24
87561 Oberstdorf
Tel. 08322/4906

Service macht den Unterschied

Sonnenstrom
VOM PROFI

15%

Winterrabatt auf Markisen

bis 31. März 2016

metallbau GÖTTLE

Inh. Wilfried Vogler
Oberstdorf
Im Steinach 7
Tel. (08322) 4893

Ab dem **5. Februar**

NEU

Mittwochs von 11 bis 21 Uhr
SCHNITZELTAG
in 14 verschiedenen Varianten!

Schachtner
Restaurant · Café

Lochbachstraße 12 · Tiefenbach
☎ (08322) 4411 · E-Mail: restaurant-schachtner@t-online.de

Öffnungszeiten:
Di.: ab 14 Uhr Kaffee & hausgemachte Kuchen, 17 bis 21 Uhr warme Küche
Mi. – So.: 11 bis 21 Uhr, warme Küche von 11 bis 14 Uhr und von 17 bis 21 Uhr, nachmittags Kaffee & hausgemachte Kuchen, Vesper. Montag Ruhetag.

Stolz
Lüftungssysteme

Kundendienst · Planung · Montage · Verkauf

Wartung aller Systemkomponenten
Ihrer Lüftungsanlage inkl. Mess- und Regeltechnik

Im Wasen 6 · 87544 Blaichach-Bihlerdorf · Tel. 08321-6769172
www.stolz-luft.de

Winterkollektion mind. 20%-70% reduziert

lässig
IMMENSTADT
Telefon 08323/9696002 · Alleestraße

Baby Bolz
Inh. Antonia Feurstein
IMMENSTADT · Tel. 08323/8573 · www.babybolz.de

50% auf
kamik



LIEBE OBERSTDORFERINNEN UND OBERSTDORFER,



... der Schnee ist unzuverlässig. Zuerst erscheint er in Hülle und Fülle schon früh Ende November, um uns dann im Dezember wieder im Stich zu lassen.

Für manches Unternehmen am Berg ist dies eine große Herausforderung, wobei unser touristisches Ganzjahresgeschäft und

das hervorragende Wetter die Belastungen teilweise ausgleichen. In anderen Bereichen, wie dem Wintersport, muss aber einfach Schnee her.

Dies galt natürlich auch etwa für die Tour de Ski und die Vierschanzentournee. Wir wissen anhand von Marktforschungsuntersuchungen, dass diese Veranstaltungen zu einem erheblichen Teil zum Bekanntheitsgrad von Oberstdorf beitragen. Nach der Schneelage im Dezember aber standen die Zeichen für eine Durchführung der Events ungünstig. Im Ergebnis können wir in der Rückschau dennoch wieder auf gelungene und ansprechende Veranstaltungen zurückblicken. Dies ist aber nur möglich, weil eine großartige Organisation mit vielen stark motivierten Helfern hier professionell Hand angelegt haben und im wahrsten Sinne allen Vorzeichen zum Trotz ihre Leidenschaft für die Durchführung der Wintersportereignisse entgegen gesetzt haben. Dies hat zum erfolgreichen Gelingen der Veranstaltungen mit tollen Fernsehbildern und viel Werbung für Oberstdorf geführt. Vielen Dank an alle die mitgeholfen haben.

Ich wünsche Ihnen noch einige, hoffentlich schneereiche, schöne Winterwochen.

Ihr

Laurent O. Mies
1. Bürgermeister

INHALT

04 AUS DER GEMEINDE

Haushalt 2016
Veranstaltungen
Funkenfeuer anmelden
Abschied in den Ruhestand

10 WIRTSCHAFT

Pistenspaß am Söllereck

10 SCHULE UND SOZIALES

Skiwoche der Grundschule
50 Jahre Schüleraustausch
Beratungsnachmittag

12 KIRCHE UND KULTUR

Kultursalon Villa Jauss
forum für neue musik oberstdorf 2016
Evangelische Kirchengemeinde
Volksmusikkonzert der Musikschule

13 VEREINE

Erfolgreiche Eissportler
S'obred – Volksmusik in Tiefenbach
Fasnachtsumzug
Funkenfeuer
Allgäuer Nadelstiche 2016
Neues vom Skiclub Oberstdorf
FitFun & Dance beim TSV

18 VERSCHIEDENES

Familienkalender
Öffnungszeiten
Notdienste und Hilfsorganisationen
Sitzungstermine
Oberstdorf Bibliothek
Impressum

**INFO:****Was bedeutet?**

- **Verwaltungshaushalt**
Alle Einnahmen und Ausgaben des laufenden Betriebes – vergleichbar mit Erträgen und Aufwendungen eines Unternehmens.
- **Vermögenshaushalt**
Investitionshaushalt, Einnahmen und Ausgaben aus Investitionen, Investitionszuschüssen und Tilgungen – vergleichbar mit bilanzierungspflichtigen Maßnahmen eines Unternehmens.
- **Mindestzuführung**
Überschuss des Verwaltungshaushaltes, der an den Vermögenshaushalt zugeführt werden muss, um Schulden planmäßig tilgen zu können.

HAUSHALT 2016

Solide finanzieren, investieren und Schulden abbauen

Den Haushalt für das Jahr 2016 verabschiedete der Markt-gemeinderat in seiner Dezember-Sitzung. Wie bereits in den vergangenen fünf Jahren wurde der Haushalt vor dem eigentlichen Haushaltsjahr beschlossen. Dies gibt dem Gemeinderat und der Verwaltung eine Planungssicherheit vor Jahresbeginn. Es besteht von Anfang an Klarheit, welche Projekte im laufenden Jahr erledigt werden sollen.

Haushaltsziele

Die Vorgaben für den diesjährigen Haushalt waren wie in den vergangenen sieben Jahren genau definiert: Ein genehmigungsfähiger, verantwortungsvoller und zukunftsweisender Haushalt 2016. Dieses Ziel erreichte die Verwaltung in allen kommunalen Haushaltsplänen: Im Kernbereich des Marktes und in den drei Eigenbetrieben Gemeindewerke, Kurbetriebe und Sportstätten Oberstdorf. In fünf Sitzungen von Oktober bis Dezember beriet der Gemeinderat die Pläne 2016. Im Ergebnis liegt ein Haushaltsplan 2016 vor, der nicht nur die Mindestzuführung (siehe Infokasten) bei Weitem überschreitet, sondern mit 4,01 Mio. Euro die beste Zuführung seit rund vierzig Jahren ausweist. Erstmals können 1.377.600 Euro dem Vermögenshaushalt für Investitionen zur Verfügung gestellt werden.

Der Haushalt kommt im Kernbereich der Gemeinde, im Tourismus und bei den Gemeindewerken ohne Neuverschuldung aus. Einzig bei den Sportstätten entstehen durch die notwendige Sanierung der Skiflugschanze vertretbare neue Schulden in Höhe von 760.000 Euro. Im Gesamtbereich des Marktes werden in diesem Jahr die Schulden um voraussichtlich 797.000 Euro reduziert – hiermit wird das selbst gesteckte Ziel von 750.000 Euro pro Jahr sogar überschritten. In den Jahren 2008 – 2015 baute die Gemeinde Schulden in Höhe von rund 13,8 Mio. Euro ab, bis Ende 2016 sind es voraussichtlich 14,6 Mio. Euro.

Investitionen

Der Gemeinderat entschloss sich, nur die absolut notwendigen und finanzierbaren Investitionen zu tätigen. Der Gesamtbetrag der Investitionen im Kernhaushalt des Marktes beträgt 4,9 Mio. Euro. Im Wesentlichen sind dies beim Straßenbau die Walsenbrücke mit Kreuzung, der Ausbau von Promenadenstraße und Kühbergsteige-Oytalstraße, die Alpe Oytal und Vordere Seelpe sowie Brückensanierungen. Außerdem die Neugestaltung von Kurpark West/Fuggerpark und Abwasserbeseitigung Kanal Trettachtal-Christlessee. Beim Eigenbetrieb Sportstätten sind zur Sanierung der Skiflugschanze für die Skiflug-Weltmeisterschaften 2018 insgesamt 9,7 Mio. Euro veranschlagt. Hiervon trägt der Markt nur zehn Prozent, neunzig Prozent werden von Bund, Land und Landkreis finanziert.

Im Haushalt 2016 verzichtet die Gemeinde bewusst zu Gunsten eines ausgeglichenen Ergebnisses und zur Vermeidung neuer Schulden auf weitere Investitionen. Hierdurch werden zukünftige Haushalte nicht zusätzlich durch Zins- und Tilgungsleistungen belastet. Auch der diesjährige Haus-

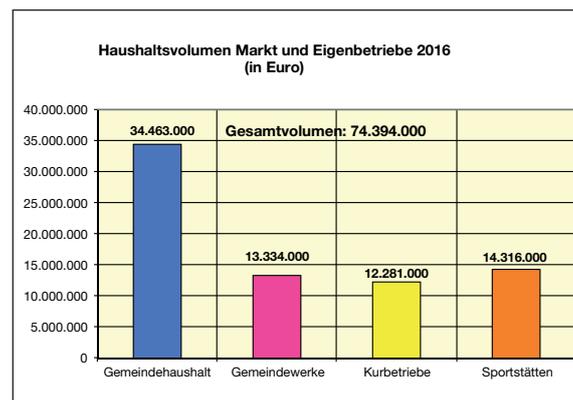
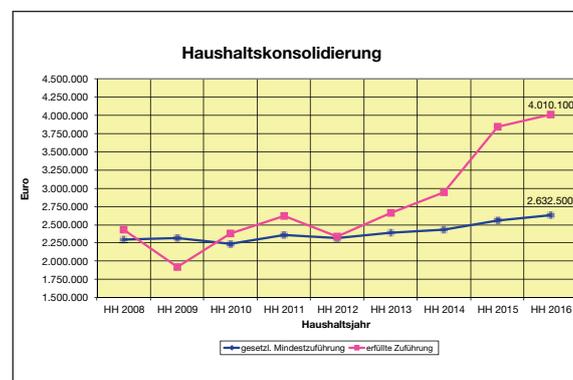
halt schränkt nicht die finanziellen Möglichkeiten der Zukunft von Oberstdorf ein.

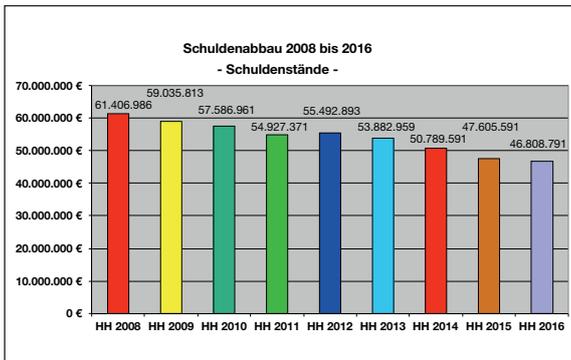
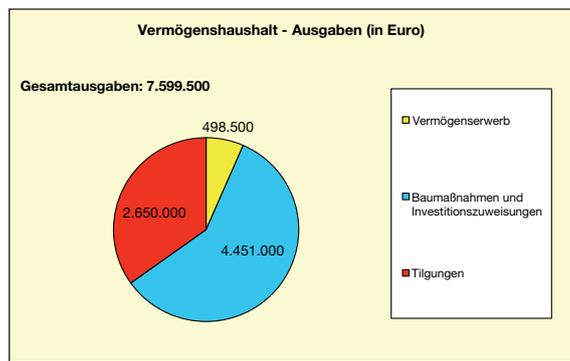
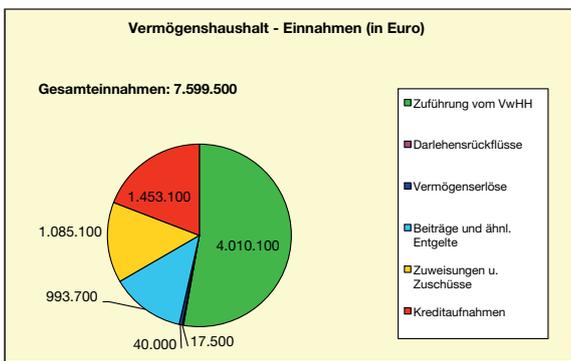
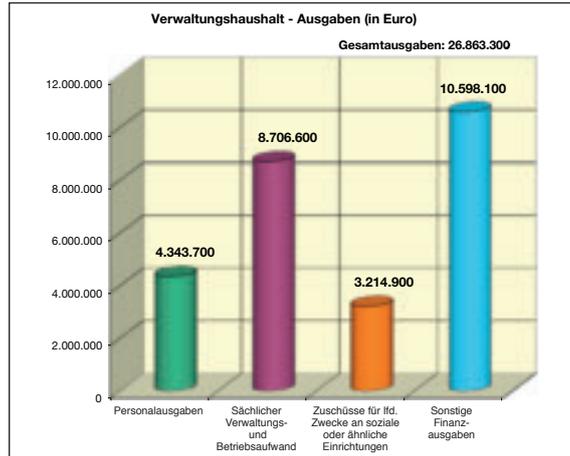
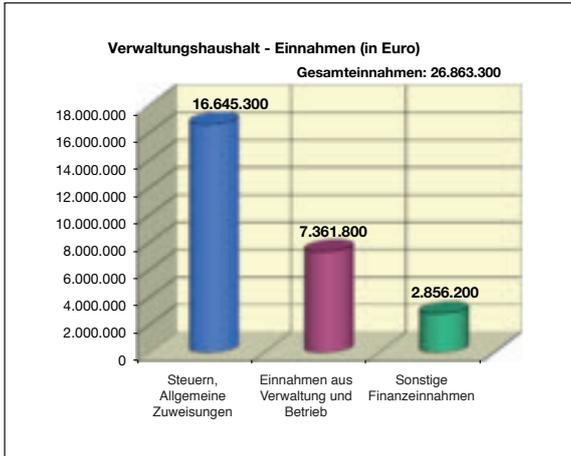
Die finanzielle Lage der Eigenbetriebe des Marktes

Die Ergebnisse der drei Eigenbetriebe schlagen sich im Haushaltsplan des Marktes im Verwaltungshaushalt nieder. Im Einzelnen weisen die Kurbetriebe einen Verlust von 345.000 Euro und die Sportstätten einen Verlust von 1.104.000 Euro aus. Die Gemeindewerke können – nach Gewinnabführung der EVO und Verlustübernahme der WVO – seit 2015 wieder selbst einen Gewinn von voraussichtlich 250.000 Euro an den Kernhaushalt der Gemeinde abführen.

Wirtschaftspläne der Eigenbetriebe 2016

	Erträge	Aufwen- dungen	Verlust (-)/ Gewinn (+)	Vorjahr 2015
	Euro	Euro	Euro	Euro
Gemeindewerke				
Oberstdorf	12.190.000	12.113.000	+ 77.000	+ 100.000
Kurbetriebe				
Oberstdorf	9.593.000	9.938.000	- 345.000	- 345.000
Sportstätten				
Oberstdorf	2.292.000	3.396.000	- 1.104.000	- 923.000





	2016 Euro	2015 Euro	2014 Euro
Feuerlöschwesen	265.800	260.600	241.200
Schulen einschließlich Schülerbeförderung	650.900	521.300	516.400
Musikschule	229.900	266.200	266.200
Kindergärten	792.100	791.900	762.000
Jugendheim	20.000	20.000	20.000
Straßen- und Brückenunterhalt	1.386.300	1.410.800	1.252.300
Straßenbeleuchtung	265.000	265.000	225.000
Schneeräumung und Straßenreinigung	961.000	1.102.500	1.206.500
Friedhof	259.400	275.000	209.000
Kreisumlage	5.055.100	4.475.000	4.375.300
Gewerbesteuerumlage an Staat	831.500	743.100	619.200
Dorfmanagement für Handel und Gewerbe	83.000	83.000	50.000

Die Haushalte im Einzelnen

Gemeindehaushalt

- Einnahmen
Mehreinnahmen gegenüber dem Vorjahr sind veranschlagt insbesondere bei der Gewerbesteuer in Höhe von 500.000 Euro, beim Einkommenssteueranteil des Staates in Höhe von 350.000 Euro und beim staatlichen Umsatzsteueranteil in Höhe von 140.000 Euro. Der Planansatz der Grundsteuer ist um 73.000 Euro und der Zweitwohnungssteuer um 80.000 Euro erhöht. Demgegenüber reduzieren sich die Schlüsselzuweisungen des Staates um 69.000 Euro. Die kommunalen Steuerhebesätze bleiben unverändert.

- Ausgaben
Im Verwaltungshaushalt liegen den wesentlichen Ausgaben folgende Gemeindeaufgaben zugrunde. Diese Ausgaben sind nicht durch einrichtungsspezifische Einnahmen gedeckt und werden aus allgemeinen Steuermitteln finanziert.

Im Vermögenshaushalt sind folgende wesentlichen Maßnahmen enthalten:

	Ausgabe Euro
Allgemeine Straßen- und Brückensanierungen	2.025.000
Neugestaltung Kurpark West/Fuggerpark	230.000
Abwasserbeseitigung allgemein	490.000
Abwasserbeseitigung Trettachtal-Christlessee	640.000
Abwasserbeseitigung Tiefenbach	150.000
Investitionszuschuss AOI	350.000

EHRUNG FÜR LANGJÄHRIGE MITARBEITER

Kurbetriebe Oberstdorf und Oberstdorf Tourismus GmbH

Bei den Kurbetrieben Oberstdorf und auch bei der Oberstdorf Tourismus GmbH gab es Grund zu feiern: Insgesamt wurden acht Mitarbeiter für ihre langjährige Betriebszugehörigkeit geehrt. Am längsten arbeitet Josefa Lingg-Patuzzi für die Kurbetriebe. Sie ist seit mittlerweile 45 Jahren im Unternehmen. Thomas Klein ist seit 25 Jahren bei den Kurbetrieben tätig und Cornelia Steiner hält dem Unternehmen seit 20 Jahren die Treue. Wanderführer Helmut Frehner begeistert seit 15 Jahren die Gäste bei den geführten Wanderungen. Moritz Zobel steht als Alpinberater den Gästen seit 15 Jahren mit Rat und Tat zur Seite. Anna-Lena Gudermann ist seit 10 Jahren ein Teil von den Kurbetrieben Oberstdorf und befindet sich momentan im Mutterschutz.



Bei der Oberstdorf Tourismus GmbH wurden Sema Erdogan und Kathrin Rees für jeweils 15 Jahre Betriebszugehörigkeit geehrt.

Josefa Lingg-Patuzzi wurde anlässlich des 45-jährigen Jubiläums von Florian Speigl beglückwünscht. Sie erinnert sich noch heute an ihren ersten Arbeitstag vor 45 Jahren.



Sema Erdogan (Mitte) und Kathrin Rees (rechts) von der Oberstdorf Tourismus GmbH wurden von Geschäftsführerin Miriam Frietsch geehrt.



Florian Speigl, stv. Tourismusdirektor, gratuliert Thomas Klein (Mitte) und Moritz Zobel (rechts).

VERANSTALTUNGEN

Kinderfasching

Mit DJ, Zauberer und Hüpfburg
6. Februar, ab 14.30 Uhr, Oberstdorf Haus

Faschingsumzug

7. Februar, ab 13.59 Uhr, durch Oberstdorfs Straßen

Wanderung in die Oberstdorfer Hochtäler

Vortrag von Gerhard Söllinger
8. Februar, 20 Uhr, Oberstdorf Haus

Vorträge von Thomas Dünßer

9. Februar, Island
16. Februar, Kilimanjaro
23. Februar, Lofoten
Jeweils 19.30 Uhr im Oberstdorf Haus

Wolfgang Krebs: Können Sie Bayern?

Sie kennen ihn als parodistische Dreifaltigkeit der bayerischen Ministerpräsidenten: Stoiber, Beckstein und Seehofer. Und seit seinem Programm „Drei Mann in einem Dings“ auch

als wandlungsfähigen Typenkabarettisten in den Rollen des Schlagerschnulzensängers Meggy Montana, als cholerischen Gemeinderat Schorsch und als Frauenbeauftragte im pinken Synthetik-Dirndltraum: Waldemarie Wammerl. Nun gibt es ein Wiedersehen mit ihnen allen, denn Politikabarettist Wolfgang Krebs präsentiert sein neues Programm.
17. Februar, 20 Uhr, Oberstdorf Haus

Losamol

Konzert im Rahmen des Audi-Ski-Cup
20. Februar, 19 Uhr, Kurpark, Eintritt frei

Konzerte der Musikkapelle Oberstdorf

21. Februar, 20 Uhr, Oberstdorf Haus
28. Februar, 20 Uhr, Oberstdorf Haus

Junge Musiker und literarische Texte

22. Februar, 17 Uhr, Oberstdorf Haus

Winterwochenmarkt

Jeweils an den Samstagen, 9 bis 13 Uhr, Oberstdorf Haus





INFORMATIONEN AUS DEM BAUAMT

Ausbau des Roßbichlbaches im Dummelsmoos

In Folge des Starkregenereignisses am 14. Juni 2015 ist im Roßbichlbach oberhalb der Wohnbebauung Im Dummelsmoos eine Schlammwelle abgegangen und hat zahlreiche Häuser, sowie die kommunale Infrastruktur stark beschädigt. Um das Wohnquartier und den betroffenen landwirtschaftlichen Betrieb in Zukunft besser schützen zu können, stellte der Markt Oberstdorf im Juli vergangenen Jahres beim Wasserwirtschaftsamt Kempten einen Antrag auf Wildbachausbau. Nach Aussage des Wasserwirtschaftsamts sind nach Einbindung zahlreicher Fachabteilungen die Planungen zum Ausbau des Roßbichlbaches bereits weit gediehen. Der Ausbau soll noch dieses Jahr umgesetzt werden.

Auf Grund der Auswirkungen des Unwetterereignisses beantragte der Markt Oberstdorf beim Wasserwirtschaftsamt die Aufnahme des hochwassersicheren Ausbaus der Dummelsmoosbrücke in das Hochwasserschutzprojekt Trettach. Dies hat das Wasserwirtschaftsamt abgelehnt. Zwischenzeitlich berechnete das Wasserwirtschaftsamt den Abfluss der Trettach im Bereich der Dummelsmoosbrücke unter hydraulisch optimierten Randbedingungen detaillierter. Die Berechnung zeigt Potentiale auf, wie die durch die geforderte Freibordhöhe bedingte Brückenüberhöhung reduziert werden könnte.

Die Planungen zum Ausbau des Roßbichlbaches und der Dummelsmoosbrücke sollen in Kürze den Anliegern vorgestellt werden.

Ergebnis der Untersuchung zur Lawinengefahr im Bereich des Roßbichlgrabens

Da im Bereich des Roßbichlgrabens in den Jahren 1988 und 1999 zwei größere Lawinenereignisse dokumentiert sind, wurde der durch das Unwetterereignis veränderte Roßbichlgraben hinsichtlich einer möglicherweise erhöhten Lawinengefährdung geprüft. Im Auftrag des Landesamtes für Umwelt untersuchte das Schweizer Institut für Schnee- und Lawinenforschung (SLF) mit dem Lawinenmodellierungsprogramm RAMMS eine trockene Fließlawine infolge extremer Schneemengen. Das Berechnungsmodell hat gezeigt, dass eine unter den gewählten Extremmaßnahmen abgehende Lawine zwar den Talboden erreicht, jedoch nicht das

Siedlungsgebiet. Staub und Nassschneelawinen lassen nach derzeitigem Kenntnisstand ebenfalls keine Gefährdung des Siedlungsraumes erwarten.

Unwetterschutz Am Faltenbach

Durch das lokal sehr begrenzte und extreme Starkregenereignis vom Juni 2015 flossen auch im Einzugsbereich Kühberg große Wassermassen ab. Das Oberflächenwasser am Kühberg wird vor allem über zwei Gräben oberhalb der Wohnbebauung Am Faltenbach, dem Oybeleparkplatz der Nebelhornbahn AG und der anschließenden Bachverrohrungen in die Trettach abgeführt. Durch die enormen Wassermassen wurden die beiden Bachsohlen in den Tobel ausgeräumt, das lose Material sammelte sich binnen Minuten in den beiden Kiesfängern und überlastete diese schlagartig. In Folge floss das Oberflächenwasser aus den Tobeln über das umliegende Gelände ab und flutete auch zahlreiche Keller.

Nach den Aufräumarbeiten wurde durch den Markt Oberstdorf, zwischen dem südlichen Tobel und der Wohnbebauung am Oybeleparkplatz eine provisorische Betonschutzmauer errichtet. Die von den Anwohnern geforderte Schutzmauer im Bereich des nördlichen Tobels konnte nicht errichtet werden, da nicht ausgeschlossen werden kann, dass bei einem vergleichbaren Ereignis dann andere, bisher verschont gebliebene Anwesen geflutet werden.

Zwischenzeitlich wurde das Regeneinzugsgebiet Kühberg hinsichtlich des Abflussverhaltens bei Starkregenfall mit einer sogenannten 2-D-Berechnung untersucht. Diese Untersuchung dient als Grundlage für die Planungen zum Schutz der Wohnbebauung Am Faltenbach und Oybeleparkplatz bei Starkregen. Im Einzelnen sind der Ausbau der Oytalstraße mit Straßenenwässerung, eine Verbesserung der Straßenenwässerung der neuen Schanzenzufahrt, die Sohlensicherung der beiden Tobel Am Faltenbach und Oybele, die Erneuerung der beiden Kiesfänger Am Faltenbach und Oybele, die Neuorganisation der Oberflächenentwässerung Oybeleparkplatz und die Erneuerung der Bachverrohrungen von den beiden Kiesfängern in die Trettach in Planung. Derzeit beläuft sich die grobe Kostenschätzung für alle Maßnahmen auf rund 3.360.000 Euro.

AUS DEM LANDRATSAMT



Zuschuss für persönlichen Schulbedarf

Anträge bis 29. Februar 2016 einreichen
Kinder und Jugendliche haben einen Anspruch auf einen Zuschuss nach dem Bildungs- und Teilhabepaket zum persönlichen Schulbedarf. Auch zu Beginn des zweiten Schulhalbjahres sollen beispielsweise Ausgaben für die Beschaffung von Schreib-, Rechen- und Zeichenmaterialien, wie Füller, Malstifte, usw. abgedeckt werden. Aktuell gibt es zum 1. Februar 2016 einen einmaligen Betrag in Höhe von 30 Euro. Der Schulbedarf wird als Geldleistung direkt an die

Eltern bzw. Schüler ausgezahlt.

Anspruchsberechtigt sind Kinder aus Familien, die Arbeitslosengeld II oder Sozialgeld, Sozialhilfe, einen Kinderzuschlag nach dem Bundeskindergeldgesetz (BKGG), Wohngeld oder Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz beziehen. Bezieher von ALG II-Leistungen, Sozialhilfeleistungen oder Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz bekommen diese Leistung automatisch durch das Jobcenter bzw. das Sozialamt gezahlt, wenn die Voraussetzungen erfüllt sind.

Im Gegensatz dazu müssen Bezieher von Wohngeld oder Kinderzuschlag nach dem Bundeskindergeldgesetz (BKGG) für jedes Kind rechtzeitig einen gesonderten Antrag stellen! Die Anträge sollten bis spätestens 29. Februar 2016 eingereicht werden.

Die Anträge auf Bildungs- und Teilhabeleistungen gibt es beim Landratsamt Oberallgäu, bei den Gemeinde- und Stadtverwaltungen des Landkreises sowie auf der Internetseite des Landratsamtes unter www.oberallgaeu.org/btl. Auskünfte erteilt im Landratsamt Oberallgäu das Team für Bildungs- und Teilhabeleistungen unter Tel. 08321/612-140 bzw. 141.

Servicestelle Frau & Beruf

Beratungstermine am 15. Februar und 14. März

Die Servicestelle „Frau und Beruf“ in Kempten hat es sich

zum Ziel gesetzt, die Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu verbessern. Sie bietet Beratung, Coaching, Seminare und Unterstützung zu allen Fragen zum Wiedereinstieg nach der Familienzeit, zur Neuorientierung, zur Umschulung und Weiterbildung, zur Existenzgründung sowie zu Fragen bei Bewerbungen.

Der Landkreis Oberallgäu, die Stadt Kempten und der Landkreis Ostallgäu sind an der Finanzierung der Servicestelle beteiligt.

Anmeldung und Information bei der Gleichstellungsstelle des Landkreises Oberallgäu: Tel. 08321/612-234 vormittags, per E-Mail: Ilona.Authried@lra-oa.bayern.de oder direkt bei der Servicestelle Frau & Beruf, Kempten, Sandstraße 10, Tel. 0831/25258050, E-Mail: Frau-und-Beruf@Kempten.de. Die Servicestelle Frau & Beruf wird gefördert vom BayStMAS und vom Europäischen Sozialfonds (ESF).

ANMELDUNG VON FUNKENFEUER

Funken-Sonntag am 14. Februar 2016

Pünktlich zum Beginn der Fastenzeit erleuchten Funkenfeuer an vielen exponierten Stellen um Oberstdorf den Nachthimmel.

Der Markt Oberstdorf und die Feuerwehr bitten alle Personen und Vereine, die ein Funkenfeuer im Gemeindegebiet entzünden möchten, dies vorher rechtzeitig beim Ordnungs-

amt, Bahnhofplatz 3 in Oberstdorf, anzumelden. Die Anmeldung nimmt das Ordnungsamt auch telefonisch entgegen, Tel. 08322/700-753 oder 700-754. Alle Veranstalter von Funkenfeuer erhalten ein Infoblatt mit den erforderlichen Brandschutzauflagen.



JOHANNITER BETREUEN MINDERJÄHRIGE ASYLSUCHENDE

In einem ehemaligen, vom Landratsamt angemieteten Oberstdorfer Gästehaus lebt seit Dezember eine Gruppe minderjähriger junger Männer.

Betreut werden die Jugendlichen vom Johanniter-Regionalverband Kempten. Das Kreisjugendamt hat in Form von Vormundschaften als Erziehungs- und Vertretungsberechtigte

Aufsichtspflichten und Elternrolle übernommen.

Diplom-Sozialpädagogin Inge Endres-Köllner leitet als Beauftragte der Johanniter die Oberstdorfer Einrichtung. Ein zwölfköpfiges Team, darunter zwei Erzieherinnen und ein Jugendpfleger, kümmert sich rund um die Uhr um die Jugendlichen.

ABSCHIED IN DEN RUHESTAND

Im vergangenen Jahr verabschiedete der Markt Oberstdorf zwei Mitarbeiter in den Ruhestand, die zusammen 74 Jahre für die Gemeinde tätig waren.

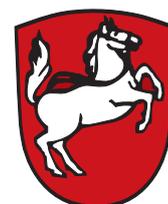
Bereits im Oktober verließ Ottmar Hubl nach 40 Jahren die Verwaltung. Er war eingesetzt im Steueramt, im Personalamt und zuletzt im Marktbauamt.

Zum Jahreswechsel schied Gerlinde Heinz nach 34 Jahren aus. 1981 eingestellt als Datentypistin, arbeitete sie seit 1995 im Kassenwesen.

Bürgermeister Laurent Mies dankte den Beiden für die jahrzehntelangen, treuen Dienste für die Bürgerinnen und Bürger des Marktes Oberstdorf und gab ihnen die besten Wünsche für ihren Ruhestand mit auf den Weg.



Bürgermeister Laurent Mies mit Gerlinde Heinz und Ottmar Hubl





SPENDENKONTO GESCHLOSSEN

Unwetterereignis Mitte Juni 2015

Ihre Zuwendungen für die Anwohner Am Faltenbach und Am Dummelsmoos, deren Hab und Gut beim Unwetterereignis Mitte Juni 2015 geschädigt wurde, sind ausbezahlt. Spenden, die mit Angabe einer Person/Familie eingingen, wurden an diese überwiesen, alle anderen eingezahlten Beträge zur Hälfte nach den 21 betroffenen Anwesen und zur anderen Hälfte nach dem geschätzten Schaden. Bagatellgrenzen waren nicht angesetzt. Insgesamt gingen 67.565,25 Euro ein. Am 10. Juli 2015 wurden 34.129,10 Euro ausbezahlt, am 28. August 2015 24.238,29 Euro überwiesen und Ende Dezember 2015 noch einmal 9.197,86 Euro. Die betroffenen Familien freuten sich über die Unterstützung und danken allen Spendern sehr herzlich. Die Spendenaktion ist nun beendet, das Konto geschlossen.

Bei einem Spendenaufruf der Hoteliers des Parkhotel Frank und Schüle's Gesundheitsresort & Spa kamen 34.000 Euro für die Betroffenen zusammen.

Vielen der Oberstdorfer Urlaubsgäste war es eine Herzensangelegenheit zu helfen.

Mit einer außergewöhnlichen Spende in Höhe von 20.000 Euro beteiligten sich Vladimir Lagutin und seine Frau Lydia Lagutina aus Moskau an dieser Aktion. Bürgermeister

Laurent Mies dankte der Familie Lagutin bei ihrem Winterurlaub im Parkhotel Frank für diese mehr als großzügige Geste und die Verbundenheit zu Oberstdorf.

Bei der Übersetzung half Viktoria Schmidt, eine Mitarbeiterin des Parkhotel Frank.



Von links: Viktoria Schmidt, Hotelier Robert Frank, Vladimir Lagutin und seine Frau Lydia Lagutina mit Bürgermeister Laurent Mies

WENN DAS WETTER WIE VERHEXT IST



Zum Narren hat der heurige Winterstart auch das Beschneier-Team vom Familienberg Söllereck gehalten. „In der letzten Novemberwoche konnten wir erfolgreich Schnee produzieren und waren bestens motiviert und aufgestellt“,



Pistenspaß am Familienberg Söllereck

sagt Christian Fink, Betriebsleiter der Söllereckbahn. Doch dann wollte das Thermometer einfach nicht mehr unter die kritische Grenze fallen. Entweder lag das Skigebiet (1.000 m bis 1.450 m) während der Inversionswetterlage vor Weihnachten zu hoch oder nach Neujahr zu niedrig. „Für den Betrieb der Schneeanlage brauchen wir eine gewisse Mindesttemperatur, aber die hat das Thermometer einfach nicht erreichen wollen – zum Haare raufen!“, erläutert Fink. In der Weihnachtszeit konnte Gäste und Einheimische am Söllereck dafür bei bestem Herbstwetter die Panoramawege genießen und sich die Zeit am Allgäu Coaster vertreiben. Erst im Januar kamen dann die ersehnte Kälte und der Schnee. Dafür bietet „Das Höchste für Familien“ – so der Slogan des traditionsreichen Familienbergs – jetzt umso bessere Schneeverhältnisse und Pistenspaß mit Söllis neuem Monsterparcours und Mini Park.

SCHULSKIFAHREN 2016

Grundschule Oberstdorf



Mit der Schulung der Elternhelfer und Lehrer durch Konrektor Stefan Kienle begann am 7. Januar der Skiunterricht. Nachdem zunächst der Schnee fehlte, musste die geplante Skiwoche für die dritten und vierten Klassen abgesagt werden. Dann aber hatte Petrus ein Einsehen und schickte

endlich den ersehnten Schnee. Um die guten Bedingungen allen Kindern zu ermöglichen, startete die Skiwoche für alle Klassen am 18. Januar.

Skiunterricht für 246 Kinder ist nur durch die engagierte Mithilfe von Eltern möglich. Über 50 Mamas und Papas

unterstützen die Skiwoche, um den Kindern eine wunderbare Woche auf den Pisten der Söllereckbahn zu ermöglichen. Viele hatten sich extra eine Woche Urlaub genommen, um die Kinder fachkundig zu betreuen und ihnen Freude am Skisport zu vermitteln. Schüler, die keine eigene Skiausrüstung hatten, konnten kostenlos eine Ausrüstung bei der Neuen Skischule und der Ersten Skischule ausleihen. Die Söllereckbahn stellte den Elternhelfern kostenlos Skikarten aus und präparierte die Pisten für unsere Kinder hervorragend. Großartig unterstützt wurde das Schulschifahren auch durch die örtlichen Skivereine. So übernahm Trainer Stefan Kobler während der ganzen Woche eine Gruppe Schulkinder. Der Förderverein der Grundschule sponserte die Kosten für fünf Skilehrer, die über 40 Anfängern das Einmaleins des Skifahrens geduldig lehrten. Familie Huber vom Café Seeweg bot den Kindern ihre Räumlichkeiten zum Aufwärmen an und unterstützte das Team des Elternbeirats bei der Versorgungsstation. Den Transport unserer Kinder ins Skigelände und wieder zurück übernahm kostenlos der Regionalverkehr Allgäu.

Der Abfahrtslauf fand am 22. Januar wie üblich an der Wanne statt. Organisiert wurde er von der Arbeitsgemeinschaft Oberstdorfer Skivereine (AOS) und dem Sportamt,



die den Lauf steckten und die Zeitnahme durchführten. Es kamen viele Eltern und Großeltern als Zuschauer, teils auch zu Fuß, um ihre Sprösslinge anzufeuern. Parallel zum Abfahrtslauf konnten die Kinder an einer kleinen Naturschanze drei Sprünge absolvieren und so ihren großen Idolen nachzueifern. Nach dem Rennen durften sich die Kinder am Stand des Elternbeirats mit Tee und Laugenspitzen stärken. Die Ergebnisse des Skirennens werden auch für die Wertung des AOS-Skijugendtages herangezogen. Die Schulfamilie der Grundschule Oberstdorf bedankt sich ganz herzlich bei allen ehrenamtlichen Helfern und Firmen, ohne deren Hilfe die Skiwoche, unser Abfahrtslauf und das Skispringen kaum stattfinden könnten.

DER BEGINN ALLER FREUNDSCHAFT

50 Jahre Deutsch-Französischer Schüleraustausch

Die am längsten bestehende Deutsch-Französische Partnerschaft in Bayern ist der Schüleraustausch des Gertrud-von-le-Fort-Gymnasiums Oberstdorf mit dem Lycée Jean Moulin in Pézenas. Wilhelm Dußmann, ehemals Lehrer für Französisch und Englisch an der Oberstdorfer Schule, ist einer der Gründerväter dieser Verbindung. Initiiert hatte die Verbindung 1966 der Rotary Club Oberstdorf-Kleinwalsertal, der parallel eine Clubpartnerschaft mit dem Rotary Club de Pézenas pflegt.

Im Dezember besuchten die Schülerinnen und Schüler aus Pézenas das Oberste im Allgäu. Bei der Jubiläumsfeier auf dem Fellhorn erinnerte Wilhelm Dußmann an die Gründungszeit: „Man kann sich heute kaum noch vorstellen, was

das nur 21 Jahre nach Ende des 2. Weltkriegs bedeutete.“ Schulleiter Benoit Grellet aus Pézenas betonte, dass das Aufeinanderzugehen der Beginn aller Freundschaft sei. Gemeinderat und Referent Christian Ricken sprach von eigenen Erlebnissen beim Austausch und hofft, dass die Jugendlichen sich auch in Zukunft mit großer Freude begegnen.

Auch der Generalsekretär des Deutsch-Französischen Jugendwerks, Dr. Markus Ingenlath aus Berlin, Andreas Kaenders, Präsident des Rotary Club Oberstdorf-Kleinwalsertal, Schulleiter Ludwig Haslbeck, sowie Elternbeiratsvorsitzende Alexa Schwendinger und Cora Bethke-Frank feierten das Jubiläum des Schüleraustausches mit.



Jubiläumstreffen auf dem Fellhorn



Kostenlose Beratung für Menschen mit Behinderung und deren Angehörige/gesetzliche Vertreter am Donnerstag, 25. Februar, von 14 bis 16 Uhr im sozialen Bürgerbüro in

Oberstdorf. Keine Terminvereinbarung erforderlich.
Veranstalter: Impulse-Bürgerservice gGmbH,
Schwalbenweg 63 – 65, 87439 Kempten, Tel. 0831/59113-95

INFO:

Weitere Informationen zur Senioren- und Behindertenarbeit finden Sie unter:
<http://sbo.tramino.de>

DER SENIOREN- UND BEHINDERTENBEIRAT LÄDT EIN

8. Februar 14.30 Uhr Rosenmontagsball mit den Faschingsfreunden SF Hillaria Oberstdorf Haus, Saal Breitachklamm

16. Februar 18.30 Uhr Gesprächskreis Demenz BRK-Haus der Senioren, Holzerstraße 17

**KULTURSALON VILLA JAUSS**

Vorträge und Gespräche über Kunst, Musik, Literatur ...

Detlef Willand
Über den Holzschnitt zur Bedeutung, Geschichte und über seine eigene künstlerische Entwicklung.
12. Februar, 20 Uhr, Kostenbeitrag: 10 Euro

Informationen:
Villa Jauss
Fuggerstraße 7, 87561 Oberstdorf, www.villa-jauss.de

VON OST NACH WEST

10 Jahre internationales festival forum für neue musik oberstdorf
10. bis 13. März an der Musikschule Oberstdorf und im Oberstdorf Haus



Beim internationalen festival forum für neue musik oberstdorf 2016 gelangen neue Werke aus Japan, Aserbaidschan, der Schweiz und aus Deutschland für Flöte, Gitarre und Mezzosopran zur Uraufführung. Ergänzend liest der Dichter Fouad El-Auwad aus seinen Werken.

Verantwortlich gestaltet wird das Musikereignis vom Ensemble écoute!, ein Kreis hervorragender Musiker um den Schweizer Gitarristen Prof. Christoph Jäggin.

Neue Werke sind auch beim Eröffnungskonzert zu hören. Aus dem Allgäu wurde die junge Komponistin Aurelia Köberle (14) mit einem Auftragswerk zur Eröffnung der Veranstaltung bedacht. Sie gewann bereits den Kompositionspreis des festival forum für neue musik – oberstdorf 2015. Ihr WERK ohne Titel N° I für Akkordeon und Gitarre wird von Valentin Metzger und Hans-Jürgen Gerung aufgeführt. Die Komposition 3 KLANGBÄNDER für Trompete und Violoncello von Gerung entstand im Auftrag des Trompeters Josef Kretzmann und dieser wird das Werk auch, zusammen mit der Cellistin Lena Li Müller, aus der Taufe heben. Der Komponist Helmut Oehring, soeben mit dem Deutschen Musikautorenpreis 2015 in der Kategorie Musiktheater ausgezeichnet, schrieb mit am Jubiläumsforum. Entstanden ist K.A.L.T., eine Arbeit für Gitarre und Stimme über ein Gedicht von Oehring selbst. Ebenfalls sofort bereit einen Kompositionsbeitrag zu liefern war der finnische Autor Harri Suilamo. Suilamo ist derzeit Lektor an der Universität Helsinki mit Schwerpunkt zeit-

genössische klassische Musik; für Oberstdorf wird er eine Solokomposition für Gitarre schreiben.

Im Rahmen des internationalen festival forum für neue musik oberstdorf 2016 findet wieder ein Kompositionssseminar für Kinder und Jugendliche statt.

Junge Komponisten arbeiten unter fachkundiger Anleitung mehrere Tage intensiv an ihren Werken, gewinnen so neue Impulse für ihre Arbeit und treffen Gleichgesinnte.

Die Dozenten sind Ulrike Merk, Universität der Künste Berlin und Harri Suilamo, Universität Helsinki.

Weitere Informationen unter www.musikschule-oberstdorf.de/forum-neue-musik/



Prof. Christoph Jäggin

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE

... wieder ein kunterbunter Kindertreff!

Spielen, interessante Geschichten hören, spannende Entdeckungen machen, miteinander feiern und essen – das ist der kunterbunte Kindertreff („KubuKi“). Er ist gedacht für Kinder von sechs bis zwölf Jahren. In der letzten halben Stunde sind auch die Erwachsenen herzlich willkommen. Kosten für Materialien und Mittagessen drei Euro.
5. März, 10 bis 14 Uhr, im Gemeindehaus

„Die Winterreise“ von Franz Schubert

Liederabend mit Stefan Heidweiler (Tenor) und Thomas Noichl (Klavier),
Benefizkonzert zugunsten der Flüchtlingshilfe,
13. Februar, 20 Uhr, in der Christuskirche

Konzert für Flöte und Basso Continuo

Michael Frank Meier (Flöte), Sarah Hasslacher (Cello) und Katharina Pohl (Cembalo) musizieren Kompositionen von C. P. E. Bach, G. F. Händel, G. Ph. Telemann u. a.,

Benefizkonzert zugunsten des neuen Gemeindehauses,
27. Februar, 20 Uhr, in der Christuskirche

Jubelkonfirmation – Bitte um Mithilfe bei Adressenrecherche

Im Gottesdienst am 9. Oktober feiern wir die Jubelkonfirmation. Alle, die 1966, 1956, 1951, oder 1946 in der Christuskirche in Oberstdorf ihre Konfirmation feierten, sind herzlich eingeladen.

Gerne würden wir folgende Personen persönlich anschreiben:

Klaus-Dieter Blum, Michael Faber, Jürgen Hermann, Ulrich Möllenhoff, Steffen Rudolf, Eberhard Stubner, Elisabeth geb. Buchholz, Annemarie geb. Hoffmann, Rosemarie geb. von Kienle, Lis-Ingrid geb. Lehnis, Brigitta geb. Mack, Sylvia geb. Reich, Christine geb. Wagstil.

Falls Sie bei der Adressenrecherche behilflich sein können, bitten wir um Nachricht im evangelischen Pfarramt,
Tel. 1015. Vielen Dank für Ihre Unterstützung!



SO KLINGT'S BEI UNS

Echte Volksmusik am 19. Februar, 20 Uhr, Oberstdorf Haus

Unter diesem Motto findet ein Volksmusikabend der Kommunalen Musikschule Oberstdorf statt. Am Freitag, 19. Februar, um 20 Uhr, treffen sich im Oberstdorf Haus einheimische Sänger und Musikanten zu einem Volksmusikkonzert. Der Schwerpunkt liegt dabei auf Oberstdorfer Gesangsgruppen. Mit dabei sind der Oberstdorfer Trachtengesang, ausgezeichnet mit dem Volksmusikpreis der Hanns-Seidel-Stiftung, die Gruppe „Nätt glii“, Preisträger beim internationalen Oberstdorfer Jodelwettbewerb 2014, sowie das Gesangsduo „Hiinet und diinet“, Spitzenplatzierung beim Allgäuer Lieder- und Jodlertag, und das Duo Verena Kniesel/Marina Brandmair, das beim Musikwettbewerb in Kolbermoor mit der Bestnote „hervorragend“ ausgezeichnet wurde. Ergänzt wird das Programm mit hervorragenden Instrumentalisten wie dem Oberstdorfer Harfenduo oder dem Harmonikaduo Schrott/Schöll, das beim Musikwettbewerb in Kolbermoor einen 1. Preis erhielt.

Eintritt 9 Euro im Kartenvorverkauf, Tourist-Information,
Tel. 08322/700-290, oder an der Abendkasse.



Marina Brandmair und Verena Kniesel



NORDIC DAY 2016 UND NORDIC RACE AM 28. FEBRUAR

Großer Wintersporttag für die ganze Familie im WM-Langlaufstadion Ried

Jung und Alt haben beim Nordic Day 2016 die Möglichkeit, den Winter und den nordischen Skisport hautnah zu erleben und können nach Herzenslust ausprobieren, mitmachen und testen. Der Skiclub 1906 Oberstdorf e.V., die Skisport- und Veranstaltungen GmbH und das Allgäuer Anzeigblatt bieten wieder ein umfangreiches und kostenfreies Programmpaket an: Langlaufkurse klassisch und Skating, Laserbiathlon, Tubing, Wachstipps, zahlreiches Testmaterial namhafter Hersteller,

Schneeschuhtouren und vieles mehr erwartet die Besucher von 11 bis 16 Uhr.

Auch die kleinen Gäste können bei der Krumbach-Talentiade ihr Geschick und ihre Sportlichkeit unter Beweis stellen. Für alle Sportbegeisterten wird in diesem Jahr erstmals das „Nordic Race präsentiert von der Sparkasse Allgäu“ in der freien Technik über verschiedene Distanzen (5/15/25 km) angeboten.





ERFOLGREICHE EISSPORTLER

Eiskunstlauf: Drei Titel für den EC Oberstdorf

Bei den Deutschen Meisterschaften im Eiskunstlaufen Mitte Dezember 2015 in Essen holten die Sportler des EC Oberstdorf drei der vier vergebenen Titel ins Allgäu.

Einen ersten Sieg gab es im Eistanzen der Meisterklasse für Kavita Lorenz und Panagiotis Polizoakis. Das neu formierte Paar sicherte sich den deutschen Meistertitel im ersten Anlauf. Auch der Deutsche Meistertitel der Herren ging mit Franz Streubel an den EC Oberstdorf. Alexander Bjelde erlief sich Platz 4. Bei den Damen erreichte Alina Mayer Platz 5. Die Meisterklasse der Paare sorgte für den Höhepunkt der Veranstaltung. Aljona Savchenko (CEC Chemnitz) und Bruno Massot (EC Oberstdorf) boten in beiden Programmen Weltklasseleistungen und gewannen ihren ersten gemeinsamen Titel. Aber auch Mari Vartmann (Düsseldorfer EG) und Ruben Blommaert (EC Oberstdorf) stellten als Vizemeister eine neue persönliche Bestleistung auf. Beide Paare leben und trainieren in Oberstdorf.

Eiskunstlauf: Grand Prix of Bratislava

Ebenfalls im Dezember waren Wettbewerbsläufer des EC Oberstdorf erfolgreich. Beim Grand Prix of Bratislava konnte Catalin Dimitrescu an seinen Erfolg von Dortmund anknüpfen und gewann die Juniorenkonkurrenz. Bei den Junioren-Damen erreichte Chiara Thiele Platz 2. Nicole Calderari erlief sich bei den Nachwuchs-Mädchen ebenfalls Platz 2.

Eiskunstlauf: Türme Cup in Ravensburg

Beim reinen Kürwettbewerb in Ravensburg ging Platz 1 an Nathalie Beißmann bei den Jugend-Mädchen U18 und Platz 2 an ihre Vereinskameradin Susanne Vogl. Jonathan Hörmann erreichte bei den Freiläufern Platz 5 und Mia Lee Mayer bei den Kunstläufern Platz 7.

Eiskunstlauf: Deutsche Nachwuchs- und Juniorenmeisterschaften

6. bis 10. Januar in Berlin Für die Eiskunstläufer des EC Oberstdorf gab es Licht und Schatten bei diesen Meisterschaften. Catalin Dimitrescu entschied souverän den Wettbewerb der Junioren-Herren für sich. Marcello Geßner belegte hier Platz 8. Auch der Junioren-Titel im Eistanzen ging nach Oberstdorf, an Ria Schwendinger und Valentin Wunderlich. Sandrine Hofstetter (ECO) und Benjamin Steffan (CEC Chemnitz) belegten Platz 3.

Daniil Savitski erreichte bei den Jugend-Jungen U18 Platz 5. Nathalie Beißmann wusste bei den Jugend-Mädchen U18 zu



Ria Schwendinger und Valentin Wunderlich

gefallen und sicherte sich den 4. Gesamtrang.

Die Nachwuchsklasse der Mädchen endete mit einer Silbermedaille für Nicole Calderari. Tiffany Klaunig konnte mit ihrem Platz 6 mit dafür sorgen, dass die Gesamtbilanz für den EC Oberstdorf als sehr positiv bewertet werden kann.

Curling: Junge ECO-Curler doppelt erfolgreich

Gleich doppelten Grund zur Freude hatten die CherryRockers der Curling-Abteilung des EC Oberstdorf und Trainer Markus Messenzehl. Beim mit 14 Mannschaften top besetzten Cherry-Turnier in Wetzikon schafften es beide Mannschaften aufs Stockerl. Im vereinsinternen Finale unterlag Team Oberstdorf 2 mit dem letzten Stein dem Team Oberstdorf 1. Das Endergebnis: 1. Platz: Oberstdorf 1 mit Skip Felix Messenzehl, Johanna Speiser, Konstantin Meyer, Elisa Scheuerl, 3. Platz: Oberstdorf 2 mit Skip Johannes Scheuerl, Sara Messenzehl, Felix Speiser, Hanna Schmitz.



Von links: Elisa Scheuerl, Konstantin Meyer, Johanna Speiser und Felix Messenzehl

Shorttrack: Anna Beiser löst Ticket zur Junioren-WM in Sofia

15-jährige Shorttrackerin wird als vierte Starterin in der Staffel nominiert.

Anna ging vom 16. bis 17. Januar mit ihrem Trainingspartner Luca Löffler bei der deutschen Meisterschaft der Junioren in Dresden an den Start. Für die zwei Oberstdorfer war es ein Wettkampf auf ganz hohem Niveau. Distanzen über 1.500 m, 500 m und 1.000 m standen auf dem Plan. Luca, der über 1000 m ins B-Finale einzog, kam insgesamt auf den neunten Rang.

Anna konnte sich für die Staffel qualifizieren. Nach einer Trainingswoche in Dresden reiste sie mit Bundesnachwuchstrainerin Diana Scheibe und dem Team aus Deutschland mit Anna Seidel, Anna Katharina Gärtner und Gina Jacobs Ende Januar nach Sofia zur Junioren-Weltmeisterschaft.

Shorttrack: 2. Star Class der Junioren in Nottingham

Anfang Januar nahmen Christoph Milz und seine Schützlinge Lotte Taubert und Luca Löffler am 2. Star Class der Junioren in Nottingham teil.

Luca lief persönliche Bestzeit über 1500 m. Bei seiner Paradedisziplin über 500 m musste er eine Disqualifikation hinnehmen. Insgesamt wurde er 19.

Lotte konnte sich gleich zwei Bestzeiten, über 1500 m und 1000 m sichern. Am Ende wurde sie als beste Deutsche 14.

TRACHTENMODENSCHAU

Der Trachtenverein Oberstdorf führte im Rahmen des Oberstdorfer Advents im Dezember 2015 in Zusammenarbeit mit Leder Eberhart Oberstdorf und den Trachtenmeisterbetrieben Juliane Vachenaucher, Hilde Übelhör und Gabi Schöffmann eine Trachtenmodenschau durch. Musikalisch umrahmt wurde die Veranstaltung von der „Mathesdag Museg“. Die Veranstaltung war ein voller Erfolg.



Trachtenmode von traditionell bis modern



INTERNATIONALE BAVARIAN OPEN 2016

17. bis 21. Februar im Eissportzentrum Oberstdorf

Von 17. bis 21. Februar finden in den Oberstdorfer Eissport- hallen die internationalen Bavarian Open 2016 im Eiskunst- laufen, im Einzel-, Paarlauf und Eistanz statt. Die Startlisten sind geschlossen und der Bayerische Eissport-Verband (BEV) als Veranstalter freut sich über die Anmeldung von rund 300 Sportlerinnen und Sportler aus 29 Ländern: Australien, Belgien, Bulgarien, Estland, Finnland, Frankreich, Dänemark, Deutschland, Griechenland, Großbritannien, Island, Israel, Italien, Japan, Kasachstan, Litauen, Luxemburg, Nieder- lande, Österreich, Rumänien, Russland, Schweiz, Spanien, Südafrika, Taiwan, Türkei, Tschechien, Ungarn und Weißrussland.

Athleten und Athletinnen, mit ihren Trainer- und Betreuer- teams, Familienangehörigen und Fans bevölkern in diesen Tagen wieder den Ort. Topläufer versprechen auch in diesem

Jahr ein Höchstmaß an großem Sport in den Oberstdorfer Hallen.

Innerhalb der internationalen Bavarian Open werden auch die Bayerischen Meisterschaften ausgetragen. Der BEV freut sich auch hier über den Start einer Vielzahl an Talenten in der Nachwuchsklasse.

Zuschauer sind herzlich willkommen, die Wettkämpfe laufen täglich von ca. 9 bis ca. 22 Uhr durchgehend. Den genauen Zeitplan entnehmen Sie bitte der Tagespresse und dem Aushang im Eissportzentrum und im Oberstdorf Haus. Stars einmal live und hautnah zu erleben – das sollten sich die Zuschauer nicht entgehen lassen.

Weitere Informationen unter www.bev-eiskunstlauf.de. Kontakt: Eissportzentrum Oberstdorf, Tel. 08322/700-500, www.eissportzentrum-oberstdorf.de



S'OBRED 2016

Für den 12. März haben die Breitachtaler Johlar wieder ein spannendes und abwechslungsreiches Programm zusammen- gestellt. Um 20 Uhr geben sich in der Alpenrose Tiefen- bach fünf verschiedene Gesangs- und Volksmusikformatio- nen die Ehre.



Breitachtaler Johlar

Neben den veranstaltenden Breitachtaler Johlar reist Ruedi Bieri aus der Schweiz an. Die Formation „Bierifroue plus“ – fünf Damen und zwei Männer aus der Region Finsterwald – geben unter dem Motto „äs isch wies isch, z'fired si mit deäm wot hosch und isch“ Kostproben ihres breiten Repertoires. Nicht weniger bekannt ist das Volksmusikquartett Hüttlinger-Milz. Seit mittlerweile über 40 Jahren zählen die Hindelanger in unserer Region zu den Großen der Volks- musik. Stimmgewaltig und fest etabliert in der Region sind die Fischinger Jodlerbuebe. Seit über 25 Jahren stehen sie für höchste Ansprüche und Qualität in der Oberallgäuer Jodlerszene.

Gespannt sein darf man auf das Duo Johannes und Peter, die den musikalischen Abend abrunden. Beides Vollblutmusiker, die in anderen Formationen zu Hause sind und aus Spaß und Freude gemeinsam musizieren.

Angesagt wird das Programm von Seppi Dornach aus Tiefenbach.

Kartenvorverkauf über Tourismus Oberstdorf, Tel. 08322/ 700-290, E-Mail: kartenvorverkauf@oberstdorf.de.

Die Breitachtaler freuen sich auf Ihren Besuch.



SKICLUB TIEFENBACH



Würstchenspringen

für alle Tiefenbacher Kinder

Am 6. Februar, ab 13 Uhr, beim Jupp/Lochwiesenlift

Der Skiclub Tiefenbach freut sich auf viele maskierte Kinder

Funkenfeuer

Am 14. Februar, ab 18 Uhr, Dorfmitte Tiefenbach

Bewirtung durch den Skiclub Tiefenbach

Fackelwanderung zum Funken

18.30 Uhr, Treffpunkt an der Kirche



Viele Hände packen beim Aufbau an

d'Oberstdorfer Fasnächter
..... packet's wied'r
Oberstdorfer Fasnachtsumzug

Sonntag, 07. Februar 2016

.....**START 13:29 Uhr**.....
Ludwigstraße - Oststraße - Nebelhornstraße -
Hauptstraße - Marktplatz - Kurpark

Eure Wirte im Kurpark
.....sind ab 12:00 Uhr für Euch da

Partyhit's mit
DJ Onkel Steffen.....
.....und unsere M&M's

www.Oberstdorf-Fasnacht.de

FUNKENFEUER IN REICHENBACH

Der Schützenverein Schöllang 1889 e.V. lädt herzlich ein zum Dörfler-Familien-Funken am 14. Februar, ab 18.30 Uhr, in Reichenbach, Bolzplatz Richtung Moorstüble, auf dem Feld von Andreas Schrott. Für Speisen und Getränke ist gesorgt. Auf Ihr Kommen freut sich der Schützenverein Schöllang 1889 e.V.



ALLGÄUER NADELSTICHE 2016

19. und 20. März im Eissportzentrum Oberstdorf

Es wird eine ganz besondere Veranstaltung: die Messe „Allgäuer Nadelstiche 2016“. Organisatorin des Events rund um das Thema Handarbeit ist Gaby Mayer. Nähen, Patchwork, Stricken, Filzen und Sticken – das sind die Themen der großen Handarbeitsmesse „Allgäuer Nadelstiche“, zu der Gaby Mayer mehr als 40 Aussteller aus ganz Deutschland und aus Vorarlberg nach Oberstdorf eingeladen hat. Dazu wird es über 30 verschiedene Workshops aus allen Sparten geben. Geöffnet ist die Messe „Allgäuer Nadelstiche“ am Samstag,



19. März, von 9 bis 18 Uhr und am Sonntag, 20. März, von 9 bis 17 Uhr. Der Eintritt kostet 1,50 Euro, Kinder bis 12 Jahre sind frei. Das Ausstellungsgelände im

Eissportzentrum ist kinderwagen- und rollstuhlgerecht. Parkplätze gibt es rund ums Eisstadion und in der Tiefgarage. Weitere Informationen unter info@allgaeuer-nadelstiche.de.

SKICLUB OBERSTDORF

Severin Freund feiert Sieg bei der Tournee

Es war ein sensationeller Auftakt zur 64. Vierschanzen-tournee: Severin Freund sorgte 14 Jahre nach Sven Hannawald erstmals wieder für einen deutschen Sieg in Oberstdorf. 25.500 Zuschauer sangen begeistert „Oh, wie ist das schön“, nachdem Freund mit zwei starken Sprüngen zum Sieg gesegelt war.

Der 27-Jährige vom WSV Rastbüchl führte nach diesem furiosen Auftaktsieg bei der 64. Vierschanzentournee ausgelassen ein Siegertänzchen auf. „Dieser Sieg ist definitiv etwas ganz Besonderes. Als die Fans bei der Siegerehrung die Nationalhymne mitgesungen haben, war es bombastisch“, befand Freund begeistert. Für Freund war es der 21. Weltcup-Sieg seiner Karriere und der erste Erfolg bei der Tournee. Auf Rang zwei folgte Michael Hayböck (AUT) vor Peter Prevc (SLO). Zweitbesten DSV-Springer vor den begeisterten Fans war Richard Freitag als Neunter. Andreas Wellinger kämpfte sich nach einem schwachen ersten Sprung noch vom 23. auf den 15. Rang. Insgesamt erreichten acht der zehn DSV-Adler den zweiten Durchgang und sammelten somit Weltcup-Punkte. Besonders großen Applaus erhielt Karl Geiger. Der Oberstdorfer war heuer ebenfalls in die Punkteränge gesprungen, nachdem er zuvor zwei Jahre hintereinander knapp das Finale der Besten verpasst hatte.

Großer Jubel bei der „Tour de Ski“

Großer Jubel bei 8.800 Zuschauern in Oberstdorf, wo die 4. und 5. Etappe der „Tour de Ski“ für große Überraschungen sorgte. Der Bann der Norwegerinnen wurde gebrochen: Die US-Amerikanerin Sophie Caldwell stürmte auf der vierten Etappe der Tour de Ski zum Sieg. Den Skandinavierinnen Heidi Wenig und Ingvild Flugstad Oestberg blieben nur die Plätze zwei und drei, Therese Johaug musste sich mit Rang

fünf begnügen. Auch im Finale der Männer gab es eine Überraschung. Nicht Martin Johnsrud Sundby (NOR) machte das Rennen, sondern sein Landsmann Emil Iversen. Die weiteren Podestplätze gingen an den Russen Sergej Ustiugov vor dem Kasachen Alexey Poltoranin.

Ein ganz tolles Rennen zeigte Sebastian Eisenlauer vom SC Sonthofen, der zum ersten Mal in seiner Karriere ein Finale erreichte. Dass es am Ende „nur“ für den sechsten Rang reichte, beeinträchtigte die Freude des 25-Jährigen in keinster Weise.

Am Dreikönigstag lief Andreas Katz vom SV Baiersbronn bei der fünften Etappe der Tour de Ski über 15 Kilometer sein bislang bestes Weltcup-Rennen und wurde Achter. Es siegte Alexey Poltoranin (KAZ) im Fotofinish vor Dario Cologna. Dritter im Bunde war der Italiener Francesco de Fabiani. Bei den Frauen dagegen war alles wieder beim Alten: Die Norwegerinnen feierten erneut einen Dreifachsieg. Im Massenstartrennen über 10 Kilometer klassisch setzte sich Therese Johaug mit einem Vorsprung von 9,9 Sekunden vor ihren Team-Kolleginnen Ingvild Flugstad Oestberg und Heidi Weng durch.

Top-Platzierungen beim Deutschlandpokal

146 Athleten waren zum 2. Deutschlandpokal in der Weltcup-Loipe im WM-Langlaufstadion Ried angetreten. Der Allgäuer Skiverband als Veranstalter hatte gemeinsam mit dem Skiclub Oberstdorf professionelle Arbeit geleistet, damit die Sportler Topbedingungen vorfanden. Auf den Strecken der eine Woche zuvor ausgetragenen FIS Tour de Ski präsentierten sich zwei Athletinnen des SCO ebenfalls in Topform: Celine Mayer verpasste bei der weiblichen Jugend U18 als Vierte nur knapp einen Podestplatz. Hannah Heckmair belegte in der Altersklasse U20 Rang 3.



ATTRAKTIVE SONDERAKTION IN DER ERDINGER ARENA

Garantierte, tägliche Führung und Nachtführung

Garantierte, tägliche Führung

Zu bestimmten Urlaubszeiten bieten wir in der Wintersaison für alle Tages- und Urlaubsgäste sowie Einheimische die attraktive Sonderaktion „Garantierte, tägliche Führung“ in der Erdinger Arena an. Die Anmeldung entfällt in den Sonderaktionszeiträumen weiterhin. Kommen Sie einfach vorbei und informieren Sie sich in einer exklusiven Schanzenführung über eine der schönsten Skisprunganlagen der Welt, täglich um 11 Uhr.

Sonderaktionszeiträume: 1. bis 29. Februar und 19. März bis 3. April

Dauer: ca. 1,5 bis 2 Std.

Preis: Erwachsene 10 Euro (9 Euro mit Allgäu Walser Card)

Kinder 7 Euro (6,50 Euro mit Allgäu Walser Card)

Treffpunkt: An der Kasse der Erdinger Arena

Nachtführung in der Erdinger Arena

Besichtigen Sie eines der schönsten und modernsten Skisprungstadien der Welt und genießen Sie bei einer Tasse Glühwein den einzigartigen Blick vom Panoramatum der Grobschanze HS 137 auf das abendliche Oberstdorf.

Beginn: 18.00 Uhr (Dauer ca. 2 Stunden)

Treffpunkt: Haupteingang der Erdinger Arena

Preis: 12,50 Euro p. P. (inkl. Zutritt zur Arena, Besichtigung der Skiausstellung, Berg- und Talfahrt mit dem Schrägaufzug, Fahrt mit dem Lift zur Panoramaplattform der Grobschanze, Glühwein, Fackel)

Termine: 18. Februar, 4. März



CSU-FRAUEN-UNION



Das nächste Monatstreffen der CSU-Frauen-Union findet am 2. März um 19 Uhr im Hotel Filser in Oberstdorf statt. Gäste sind herzlich willkommen.

Die Frauen der CSU-Frauen-Union feiern am 23. April im Hotel Viktoria in Rubi das 40-jährige Bestehen des Ortsverbandes Oberstdorf.



www.tsvoberstdorf.de/

SCHNUPPERN FÜR TANZBEGEISTERTE KIDS

Seit 11. Januar gibt Übungsleiterin Inga Keller einen FitFun & Dance-Kurs für Kinder von 7 bis 10 Jahren, immer montags von 17 bis 18 Uhr in der Grundschule. Wer Lust hat in der Gruppe zu bestem Sound zu tanzen,

spielen und obendrein fit zu bleiben und sein Rhythmus- und Taktgefühl sowie Haltung und Fitness zu verbessern, schaut einfach mal rein und macht mit.

NEUER STÜTZPUNKT FÜR BOGENSCHÜTZEN

Der SV 79 Tiefenbach e.V. ist ab sofort Stützpunkt für den Bezirkskader der Bogenschützen. Die Nachwuchsschützen des Vereins, Matthias Übelhör und Tobias Eder, trainieren künftig in ihrem Stützpunkttraining zweimal monatlich in der Turnhalle der Grundschule Oberstdorf. Der SV 79 Tiefenbach ist der Heimatverein von Marc Rudow, einer der größten Hoffnungen im deutschen Bogenschießen. Weitere Informationen unter www.sv79.de



Matthias Übelhör, Tobias Eder und Marc Rudow

FAMILIENKALENDER



Geburten

- 17.12.2015 Gabriel Daniel Gottuso
Eltern: Rosalia Riina und Domenico Gottuso, Oststraße 1, Oberstdorf
- 19.12.2015 Thekla Dornach
Eltern: Agnes Maria und Julian Andreas Dornach, geb. Forster, Wiesenweg 11, Oberstdorf
- 03.01.2016 Mina Hanna Berchtold
Eltern: Andrea Berchtold und Uli Soergel, Rohrmooser Str. 9, Oberstdorf
- 08.01.2016 Colin Fehlauer
Eltern: Christiane Alexandra Fehlauer, geb. Lampeidl, und Christian Fehlauer, Färberstraße, Oberstdorf

Sterbefälle

- 13.12.2015 Angela Adelheid Sauter, geb. Winkler, Holzerstraße 17, Oberstdorf

- 15.12.2015 Günter Hornstra, Nebelhornstraße 2, Oberstdorf
- 16.12.2015 Max Huber, Nebelhornstraße 17, Oberstdorf
- 18.12.2015 Barbara Schöll, geb. Kleebaum, Lindenstraße 7, Oberstdorf
- 21.12.2015 Irmgard Gertrud Schrott, geb. Hofmann, Holzerstraße 1b, Oberstdorf
- 23.12.2015 Lothar Fritz Schröter, Schrofengasse 21, Oberstdorf
- 24.12.2015 Joachim Werner Geiger, Schellenbergerstraße 11, Oberstdorf
- 26.12.2015 Viktoria Schrott, Holzerstraße 17, Oberstdorf
- 26.12.2015 Walter Josef Haag, Holzerstraße 28, Oberstdorf
- 28.12.2015 Evelinde Halder, geb. Franz, Rubinger Straße 7b, Oberstdorf
- 01.01.2016 Johann Schwarz, Schmittegasse 7, Oberstdorf
- 08.01.2016 Hilda Marie Neumeier, geb. Kuhn, Lindenstraße 15, Oberstdorf

ÖFFNUNGSZEITEN WERTSTOFFHOF

Montag – Donnerstag 15 – 17 Uhr
Freitag 14 – 17 Uhr
Samstag 9 – 12 Uhr

Wertstoffhof, Am Klängenbichl 2, Oberstdorf

Kontakt: www.zak-kempton.de/wertstoffhof-oberstdorf.html,
Tel. 0831/25282-36 oder -37

NOTRUF

Feuerwehr und Rettungsdienst Tel. 112
 Polizei-Notruf Tel. 110
 Gehörlosennotruf Fax 0831/96096682
 Krankentransport Tel. 0831/19222
 Ärztlicher Bereitschaftsdienst Tel. 116117
 Zahnärztlicher Notdienst www.zahnarzt-notdienst.de

HILFSORGANISATIONEN

Krankenhaus Tel. 08322/7030
 MVZ Tel. 08322/703103
 Bayer. Rotes Kreuz Tel. 08322/940680
 – Hausnotruf und Essen auf Rädern Tel. 0800/9060777
 Bergwacht Tel. 08322/2255
 Freiwilliger Hilfsdienst Tel. 08322/606587
 Schaut hin! Verein für Kinder- und Opferhilfe Tel. 08322/606309
 Christophorusdienst Hospiz Tel. 08322/2226
 Caritasverband für die Diözese Augsburg e.V.
 Migrationsberatung Oberallgäu Tel. 0831/10934
 Klassisch homöopathischer Bereitschaftsdienst an Wochenenden und Feiertagen Tel. 0175/8233551
 Rollende Tierarztpraxis
 Dr. Barbara Asböck-Mayr Tel. 0172/8310786
 Tierarztpraxis Dr. Gessler Tel. 08322/7747

APOTHEKEN-NOTDIENST

Informationen unter:
<http://www.oberstdorf.de/urlaub/service>

ÖFFNUNGSZEITEN GRÜNGUT-ANNAHME OBERSTDORF

06.02.16 geöffnet 9.00 bis 11.30 Uhr
 02.03. bis 23.03.16 geöffnet Mittwoch 13.30 bis 16.30 Uhr
 und Samstag 9.00 bis 11.30 Uhr
 30.03.16 geöffnet 13.30 bis 16.30 Uhr
 02.04.16 geöffnet 9.00 bis 11.30 Uhr

Kontakt: Kompostieranlage, Rubinger Str. 31, Oberstdorf, Tel. 08322/911-168

Den Öffnungszeiten-Kalender finden Sie auch unter www.gemeindewerke-oberstdorf.de/produkte/kommunaldienste/kompostierungsanlage.html und <http://www.markt-oberstdorf.de/einrichtungen/entsorgung>

SPENDEN SIE BLUT!

Nächste Möglichkeit:
 Montag, 22. Februar, 16.30 bis 20 Uhr,
 BRK-Haus der Senioren, Holzerstraße 17
 Blutspendedienst des Deutschen Roten Kreuzes



SITZUNGEN DES MARKTGEMEINDERATES UND SEINER AUSSCHÜSSE

Donnerstag, 25.02.2016
 19.30 Uhr Marktgemeinderat
 Altes Rathaus, Sitzungssaal

Aktuelle Informationen und Änderungen des Termins oder Sitzungsortes finden Sie auch im Internet unter www.markt-oberstdorf.de/themen/ratsinformationssystem.html.



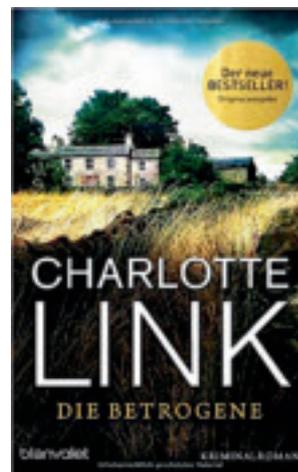
OBERSTDORF BIBLIOTHEK

Öffnungszeiten
 Die Oberstdorf Bibliothek ist Montag bis Mittwoch von 14 bis 18 Uhr und Donnerstag von 14 bis 19 Uhr geöffnet. Die Bücherei ist mit der Ortsbuslinie, Haltestelle Sonthofener Straße/Burgbichl/P1, gut erreichbar. Für die Anfahrt mit dem PKW stehen ausreichend Parkplätze zur Verfügung.



Buchvorstellung: Die Betrogene von Charlotte Link

Um ein glückliches Leben betrogen – so fühlt sich Kate Linville, Polizistin bei Scotland Yard. Kontaktscheu und einsam, gibt es nur einen Menschen, den sie liebt: ihren Vater. Als dieser in seinem Haus grausam ermordet wird, verliert Kate ihren letzten Halt. Da sie dem alkoholkranken Ermittler vor Ort nicht traut, macht sie sich selbst auf die Spur dieses mysteriösen Verbrechens. Und entlarvt die Vergangenheit ihres Vaters als Trugbild, denn er war nicht der, für den sie ihn hielt.



„Neben den Verhaltensanalysen der Protagonisten ist es der professionelle Spannungsaufbau, der diesen Krimi lesenswert macht.“ (dpa-Meldung)

GESCHICHTE DES MARKTES OBERSTDORF

Band 1 bis 5 der Geschichte des Marktes Oberstdorf sind im örtlichen Buchhandel, im Oberstdorf Lädlele, in der OBERSTDORF BIBLIOTHEK und beim Markt Oberstdorf erhältlich.



www.kuechenecke-jk.de

Ihr Küchenspezialist
im Oberallgäu



Redaktionsschluss
ist am Freitag,
12. Februar 2016



Allianz Bernhard

Seit 1910 Generalvertretung
der Allianz-Versicherung

FirmenFachAgentur
TÜV zertifiziert

Sonthofen, Blaichach, Oberstdorf
allianz-allgaeu.de

Be my
VALENTINE
14 FEB

Malermeister
Manfred Klatt
Malerarbeiten und Bodenbelagsarbeiten
Rechbergstraße 7 · 87561 Oberstdorf
Tel.: 08322 / 959 18 89 · malerbetrieb.klatt@t-online.de

Hausverwalter
Qualitätsmanager
Projektmanager

Mitglied im Verband der
Immobilienverwalter
Bayern e. V.

- Spezialisiert auf Hausverwaltungen
- Persönliche Betreuung durch Geschäftsführer
- Langjährige Erfahrung im Verwaltungsbeirat
- In dringenden Fällen auch außerhalb der Bürozeiten erreichbar

Hans Baldauf Consulting GmbH – Hausverwaltungen
Wiesackerstraße 9 | 87561 Oberstdorf
Tel.: 08322/9592227 | Fax: 08322/9592228
E-Mail: hb@hv-baldauf.de

Mitglied in der Deutschen
Gesellschaft für Qualität

GLANZ ● Punkt
Oberstdorf · Hauptstr. 10 · (08322) 9599613
www.glanzpunkt-hollfelder.de

IMPRESSUM

Herausgeber:

Markt Oberstdorf
Prinzregenten-Platz 1
87561 Oberstdorf
Tel. 08322/700-700
www.oberstdorf.de

Redaktion:

Miriam Frietsch
Wolfgang Ländle
Christine Uebelhör
Elke Wiartalla

Druck und Verlag, verantwortlich für den Anzeigenteil:

EBERL MEDIEN GmbH & Co. KG
Peter Fuchs
Kirchplatz 6, 87509 Immenstadt

Konzept und Gestaltung:

MS&P Creative
Consultants GmbH
www.ms-p.biz

Fotobeiträge dieser Ausgabe:

Markt Oberstdorf, privat,
Roman Ohmayer, Trachtenverein
Oberstdorf/Köberle,
EC Oberstdorf

Titelfoto:

Blick vom Höllwies
Florian Niederacher

Erscheinungsweise:

monatlich

Der nächste OBERSTDORFER
erscheint am Freitag,
4. März 2016.

Beiträge bitte per E-Mail an
redaktion@markt-oberstdorf.de.

Der OBERSTDORFER wird
kostenlos an alle Haushalte
in Oberstdorf verteilt.

BÜRGERSPRECHSTUNDE

Jeden Dienstag 8.30 – 10.30 Uhr Büro des Bürgermeisters
Die Gesprächszeit ist aufgrund der großen Nachfrage
pro Termin auf 15 Minuten beschränkt.

Anmeldung erbeten: Büro des Bürgermeisters,
Tel. 08322/700-755 oder 700-723, Fax 700-799,
E-Mail: m.jaeger@markt-oberstdorf.de

• Große Auswahl auf 3 Etagen •

MW Möbelhaus Wasle KG
Schreinerei & Meisterbetrieb

Walsersstraße 32 – 34
87561 Oberstdorf
www.wasle.de

Telefon 083 22/46 32
Telefax 083 22/21 45
moebelhaus@wasle.de

Landrat will Regionalbahn angehen

Mehr Haltestellen zwischen Kempten und Oberstdorf

Oberallgäu Eine Regionalbahn, die im Halbstunden-Takt von Oberstdorf direkt in die Kemptener Innenstadt und wieder zurück fährt und dazwischen an möglichst vielen Orten hält: Diese Jahrzehnte alte Vision wird seit einigen Monaten wieder intensiv diskutiert. In wenigen Tagen treffen politische Entscheider aus dem Landkreis und dem Oberallgäu, um zu entscheiden, ob aus der Vision Realität werden könnte. Bisher hatten sich schon viele Millionen Euro für den Bau einer kosteten, vor allem für die Anschaffung der Züge gesagt. Wie es weitergeht, hat die Regionalbahn Oberstdorf im Landesparlament...



Zeichnung: Manfred Küchle

**Sie haben bisher nicht gewusst, worum es geht?
Das haben Sie nicht gelesen? Dann haben Sie etwas verpasst!
Die besten Geschichten aus Oberstdorf und der Region
lesen Sie im Allgäuer Anzeigebblatt.**

**Allgäuer
Anzeigebblatt**

**ANSPRECHPARTNER
FÜR IHRE ANZEIGENWERBUNG**



Rita Rasch
Telefon 08323/802-131
rrasch@allgaeuer-anzeigeblatt.de

EBERL MEDIEN
www.eberl.de

Aktiv – Entspannt – Gesund
Gesundheitstag in der vhs
Samstag, 20.02.2016, 13.00 - 17.00 Uhr
Alle Veranstaltungen sind kostenfrei



Jetzt anmelden zum neuen Semester!

NordicDay
28. Februar
SONNTAG




**Langlaufstadion
Oberstdorf-Ried**
von 11.00 – 16.00 Uhr

LL-/Skating-Schnupperkurse

Krumbach-Talentiade

Gewinnspiel

Laser-Biathlon

Wachskurse

Tubing

Schneeschuhlaufen

Hundeschlittenfahrten

Nordic Race
präsentiert von der



5 km - 15 km - 25 km
Start ab 10:00 Uhr
Anmeldung: sparkasse-allgaeu.de

Weg(e) aus der Krise

Systemische Beratung
Gewaltfreie Kommunikation
The Work



Maike Breitfeld
08303/20 90 700

www.bo-komm.de: Kurse und Beratung

**Anzeigenschluss
ist am Donnerstag,
25. Februar 2016,
12 Uhr**

Das Wirtshaus
Reichenbach 8 · Oberstdorf
Unsere Öffnungszeiten im Februar:
Fr. – Di.: 11.30–14 Uhr + 17–21 Uhr
Die Küche schließt je 30 min. früher.
Mi. + Do. Ruhetag
Mi., 10.2. + Do. 11.2.: 17–21 Uhr
Telefon 08326/7923
www.daswirtshaus-allgaeu.de



Eintritt frei!

Infos unter: www.allgaeuer-anzeigeblatt.de



PARTNER:



TESTMATERIAL:



maler sieber
MALERBETRIEB MIT TRADITION
seit 1919
und mit viel mehr...
reithallenweg 16
+49(0)8322/1370



maler sieber

**Wir schaffen
Wohlfühl-
atmosphäre!**

Seit 1978 Dialyse + Nephrologie

Dres. Ballé/Imgrund/Köberle

Gemeinschaftspraxis für Dialyse und Nephrologie, Apherese
Weststraße 28, 87561 Oberstdorf,
Telefon (08322) 4091, Fax (08322) 4093
Sprechstunde: Montag, Mittwoch, Freitag ganztags,
sonst nach Vereinbarung.

www.demmel-fliesen.de · info@demmel-fliesen.de

VIELSEITIG · IDEENREICH · KREATIV



WIR BRINGEN FLIESEN IN IHR LEBEN!

Klammstraße 19 · 87561 Oberstdorf/Tiefenbach · Tel: 08322.3664



Jeden Freitag von
9.30 bis 11.30 Uhr
KESSELFrische
WEISSWÜRSTE!

1 Paar Weißwürste
mit Breze

für nur **3€**

„Nah & regional ist besser.“



Wolfgang Keß,
seit 2008 Betriebsleiter
des Pelletswerks

Das Pelletswerk in
Asch bei Landsberg:

DORR-BIOMASSEHOF
www.dorr-biomassehof.de

„Unsere Pelletsqualität liegt klar im oberen Bereich der ENplus-Norm. Sie können daher absolut sicher sein, dass Sie von unserem Werk hervorragende Pellets bekommen.“

- Sie erhalten 5% Rabatt als Miteigentümer des Pelletswerks.
- Machen Sie bequem Ihre Preisanfrage unter www.dorr-biomassehof.de/anfrageformular oder rufen Sie uns an unter: 0831-540 273-0



Starke Schule!

Mittlere Reife in 2 oder 4 Jahren

Infoabend

Mittwoch, 24. Februar 2016, 19 Uhr

Tag der offenen Tür

Samstag, 27. Februar 2016, 11 bis 15 Uhr
in den Räumen der Schule

Private Wirtschaftsschule Merkur

87509 Immenstadt, Liststraße 8
Telefon 083 23 80 01 39, Fax 80 01 79
info@merkurschule.de · www.merkurschule.de

Herbert Stöhr

Bauberatung · Bestandsaufnahme · Generalbauplanung
Bauleitung · Baumanagement

Mobil +49(0)175 52 35 888 · Fax +49(0)8326 38 51 52
alltopbauplan@gmx.de · www.alltopbauplan.de
Kirchplatz 4 · D-87561 Oberstdorf-Schöllang

Idee · Konzept · Design



Sie lieben Ihr Auto?
- wir auch!

Unsere Auto Service Leistungen:

- kostenloser 21 Punkte Sicherheits-Check
- Inspektion nach Herstellervorgabe
- Haupt- und Abgasuntersuchung
- Ölwechsel
- Bremsen-Service
- Auspuff
- Achsvermessung
- Klima-Service
- Glasservice
- u. v. m.



„Durchführung durch eine externe, amtlich anerkannte Prüforganisation. Manche Leistungen nicht in allen Betrieben möglich.“

Premio Reifen + Autoservice Feneberg
Albert-Schweitzer-Str. 6 · 87527 Sonthofen
Tel. 08321 - 23 11 · Email: mk@feneberg-premio.de

www.feneberg-premio.de

MASSGESCHNEIDERT!

GENAU DAS IST UNSERE STÄRKE.



SEIT 1935

ACHTZIG JAHRE FÜR SIE DA

BRILLEN, SO INDIVIDUELL WIE SIE!

Optik Müller GmbH

87561 Oberstdorf
Bahnhofplatz 7
Tel. 08322-3156

oberstdorf@optik-mueller.de



www.optik-mueller.de

grafik.design. illustration.

logo-entwicklung
corporate design

visitenkarten
broschüren
speisekarten
anzeigen - - -



wildfang[®]
design

telefon 08322.940 81 38
weststraße 39 b. oberstdorf
www.wildfang-design.net



lohi
Das lohnt sich.

Unsere Steuern machen Profis.

Lohnsteuerhilfe Bayern e. V.
Stephanie Berkold
Beratungsstellenleiterin
Hessenwinkel 2
87561 Oberstdorf / OT Rubi
Tel. 08322 3616
www.lohi.de/oberstdorf

Einfach Steuern sparen.

Wir zeigen Arbeitnehmern, Rentnern und Pensionären - im Rahmen einer Mitgliedschaft begrenzt nach § 4 Nr. 11 StBerG - alle Möglichkeiten auf, Steuervorteile zu nutzen.



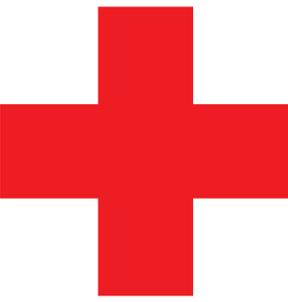
IHR VORHABEN, WIR SETZEN ES UM



**ARCHITEKTEN
BAUINGENIEURE
STÄDTEPLANER
ENERGIEBERATER
BRANDSCHUTZPLANER**

Creaplan Metzler GmbH
Immenstädter Str. 29
87544 Blaichach
fon: 0 83 21/ 78 09 36 - 0

www.creaplan-metzler.com info@creaplan-metzler.com



Haus der Senioren in Oberstdorf

Unser Alten- und Pflegeheim bietet Ihnen den richtigen Rahmen für ein selbstbestimmtes Leben in Sicherheit und die Gewissheit, die notwendige Hilfe zu erhalten, wenn Hilfe erforderlich ist.

BRK Haus der Senioren

Tel. 08322 / 9799 - 0



Logopädische Praxis Kuhnle
Praxis für Ergotherapie Kuhnle

Gartenstraße 17 – 87561 Oberstdorf – Telefon 08322/98759 10

Die logopädische Behandlung beinhaltet:
Sprach-, Sprech-, Stimm- und Schlucktherapie

Die ergotherapeutische Behandlung erfolgt bei:

- Kindern mit auffälliger geistiger/motorischer Entwicklung
- Schädigungen von Gehirn oder Nerven wie Schlaganfall, Schädel-Hirn-Trauma, MS und Demenz
- Handrehabilitation bei Schmerzen und Verletzungen von Knochen, Muskeln, Bändern und Nerven, Rheuma, Narbenbehandlung nach OP, Verbrennungen usw.
- Verbesserung der kognitionsstützenden Funktionen wie Merkfähigkeit, Konzentration und Ausdauer

Gerne führen wir auch Hausbesuche durch.



EISLAUFEN & EISSTOCKSCHIEßEN für jedermann

**EISSPORT
ZENTRUM
Oberstdorf**

von 10.30–12.00 Uhr
und 14.30–16.30 Uhr

**TÄGLICH
PUBLIKUMSLAUF**

Änderungen vorbehalten

Eisstockschießen nach Terminvereinbarung · Tel.: +49 (0) 83 22 – 700 530
info@oberstdorf-sport.de · www.eissportzentrum-oberstdorf.de



LUMEN BESTATTUNGEN HARALD WÖLFLE

WIR KÜMMERN UNS UM
Erd-, Feuer-, See- & Naturbestattungen,
Vorsorgeverträge, alle Formalitäten
& Behördengänge.

VERLASSEN SIE SICH AUF UNS.



87527 SONTHOFEN 87541 BAD HINDELANG info@bestattungen-woelfle.de
Grüntenastraße 17 Zillenbachstraße 3 www.bestattungen-woelfle.de
Telefon 083 21.855 69 Telefon 083 24.95 33 95

